

PFLEGE ARCHE

Pflegedienst bietet bedarfsorientierte Leistung

Von Ilona Polk (HNA, 06.03.2009)

Über einem hölzernen Kahn auf blauer See spannt sich ein bunter Regenbogen. Betrachtet man das Logo der PflegeArche, dann stellt sich das Gefühl ein, dass mit dem Schiff Rettung naht.

Vielleicht ist es das, was Harriett Witzendorff bewogen hat, in die Räume des ambulanten Pflegedienstes einzutreten. „Ich kam zu Hause einfach nicht mehr so gut zurecht“, sagt die 83-Jährige. Jetzt übernimmt eine Hauswirtschafterin der PflegeArche einen Teil der Hausarbeiten.

Die alte Dame ist eine von 100 Kunden, die von den 75 Mitarbeitern des privaten Pflegedienstes betreut werden. Die Palette der Dienstleistungen ist so schillernd wie der Regenbogen im Logo: von der Begleitung beim Einkaufen bis zur Versorgung schwerst Pflegebedürftiger, vom Wäsche aufhängen bis zur Verabreichung ärztlich verordneter Infusionen reichen die Angebote der PflegeArche.

Unterstützung im Alltag

Besonderes Augenmerk richten die Mitarbeiter auf die Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen. Häufig benötigen sie im Alltag Unterstützung, um sich organisieren zu können.

Wenn eine Krankheitsheitseinsicht fehlt, wird auch die Betreuung zunächst abgelehnt. „Nach einer Weile rufen

PFLEGE ARCHE

die Kunden an und fragen, wann wieder jemand vorbei kommt", sagt Nadine Klär, Geschäftsführerin der PflegeArche. Der Stützpunkt in der Friedrich-Ebert-Straße ist Ausgangspunkt für 14 Touren, die von den Mitarbeitern täglich gefahren werden. Eingesetzt werden die Mitarbeiter je nach Neigung und Qualifikation. Da gibt es Spezialisten für die Wundversorgung und Pflegekräfte mit einer Zusatzausbildung in der Palliativpflege. Einige Teams sind zu 24-Stunden-Assistenzen in drei Schichten bei einem Kunden fest eingeteilt. Bei ihren täglichen Einkaufstouren schaut Harriett Witzendorff gern einmal kurz rein, plaudert ein wenig und geht wieder ihrer Wege. „Uns würde etwas fehlen, wenn sie das nicht täte", sagt Melanie Wöske von der PflegeArche.